



UNSER DÜMPTEN

Heft 1/08 · Sommer 2008

Am 14. Juni wird gefeiert

Am Samstag, 14. Juni ist in Dümpten wieder feiern angesagt. Dann startet nämlich wieder das „**Dümptener Sommerfest**“ des Bürgervereins in Zusammenarbeit mit der Werbebegegnungsgemeinschaft „Wir im Königreich (WIK)“.

Von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr warten auf dem Schulhof der Gemeinschaftshauptschule an der Borbecker Straße wieder zahlreiche Attraktionen auf die Besucherinnen und Besucher. Auch zahlreiche Dümptener Geschäftsleute werden für ihre Produkte werben.

Wie im Vorjahr wird der Dümptener Bürgerverein wieder mit einem Bierwagen vertreten sein. Außerdem wird es ein reiches und attraktives Bühnenprogramm geben, in dem auch wieder die Dümptener Vereine ihr Können präsentieren werden. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl in ausreichendem Maße gesorgt.

Es lohnt sich also am 14. Juni auf dem Schulhof an der Borbecker Straße vorbeizuschauen. Wenn der Wettergott mitspielt dürfte der guten Laune keine Grenzen gesetzt sein.



Mehr als eine Bank - in Mülheim.



Sparkasse
Mülheim an der Ruhr



Jahreshauptversammlung 2008:

Es hat sich viel getan im Stadtteil Dümpten

In Dümpten hat sich in den vergangenen zwölf Monaten viel bewegt. Das jedenfalls weist der Tätigkeitsbericht aus, den bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Dümptener Bürgervereins dessen Vorsitzender Carsten Schmidt gab.

Aus dem großen Spektrum dessen, was sich in Mülheims nördlichstem Stadtteil getan hat, sei nur erwähnt, dass mittels des Einsatzes des Bürgervereins das katholische Jugendzentrum „Der springende Punkt“ eine zweite Teilzeitkraft einstellen konnte, so dass die Leiterin erheblich entlastet wird.

Zu einem guten Ende führte auch das Tauziehen um die Bürgerbegegnungsstätte Bürgermeisteramt an der Mellinghofer Straße. Die Einrichtung sollte geschlossen werden, konnte aber, auch dank des Dümptener Bürgervereins, erhalten bleiben.

Leider noch nicht gelöst werden konnte das Problem Lärmschutz an der Bundesautobahn A 40. Hier wird der Dümptener Bürgerverein aber auch weiterhin „am Ball

bleiben“ und in den Bemühungen um einen Lärmschutz nicht nachlassen.

Am 14. Juni 2008 wird es wieder ein Sommerfest im Stadtteil geben. Diesmal findet das Stadteifest wieder auf dem Schulhof der städtischen Gemeinschaftshauptschule an der Borbecker Straße statt.

Damit dem Vorstand die Arbeit nicht ausgeht kamen auch aus der Mitgliederversammlung zahlreiche Anregungen. So möge sich der Vorstand um die neue Gestaltung der Wanderwege im Hexbachtal kümmern. Ferner stehe im Jahr 2010 neben dem 50jährigen Bürgervereinsbestehen auch das Jubiläum „Dümpten 100 Jahre Stadtteil von Mülheim“ an. Hierzu möge sich der Vorstand etwas überlegen, wie dieses Jubiläum im Stadtteil gefeiert werden kann (eventuell gemeinsam mit der WIK).

Ferner wurde angeregt, der Vorstand möge doch bitte überprüfen, was von dem „Teilraumentwicklungskonzept Dümpten“ vom Juli 1996 bisher umgesetzt worden ist.

Der neu gewählte Vereinsvorstand (siehe gesonderten Bericht in diesem Heft) hat also gleich eine Menge zu tun bekommen. Da wird wohl Langeweile nicht aufkommen.



Gespannte Aufmerksamkeit bei den Mitgliedern beim Jahresbericht des Vorstandes



AUTOHAUS EXTRA

Als Dümpfener Autohaus und Dienstleister bieten wir Ihnen rund ums Auto an:

Neuwagenkauf

Mietwagen

Werkstattservice

Finanzdienstleistungen

Unfallinstandsetzung

Glasreparatur

Karosseriearbeiten

Vermessung

Autoreifen

Waschanlage

Gebrauchtwagenverkauf

Gebrauchtwagenankauf

Inspektion/Wartung

Versicherungsservice

Klimaservice

Glasersatz

Lackierungen

Spureinstellung

Zubehör

Autopflege

TÜV und ASU: Jeden Tag oder zu Ihrem Wunschtermin.

Unsere Dienstleistungen gelten selbstverständlich auch für andere Fahrzeugfabrikate.

Ihre Zufriedenheit ist unser oberstes Gebot.



Autohaus Extra GmbH

Fritz-Thyssen-Straße 6

45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon 02 08/9 96 64-0

Telefax 02 08/9 96 64-49



CITROËN

Carsten Schmidt führt Dümptener Bürgerverein

Carsten Schmidt heißt der alte und der neue Vorsitzende des Dümptener Bürgervereins. Er wurde für weitere vier Jahre von der Jahreshauptversammlung in seinem Amt bestätigt. Ihm zu Seite stehen Norbert Kröhan (stellv. Vorsitzender) und Hartmut Kraatz (Schriftführer).

Da der ehemalige Schatzmeister sein Amt niedergelegt hatte, wurden die Kassengeschäfte kommissarisch bis zum Neuwahl des Vorstandes vom Vorsitzenden Carsten Schmidt geführt. Jetzt aber wurde eine neue Schatzmeisterin gewählt. Es ist Ina Heissler.

Den Vereinsvorstand ergänzen die elf Beisitzer Gisela Abendroth, Dr. Roland Chrobok, Thomas Dziallas, Jochen Dirk Hartmann, Jürgen Kampermann, Bernd Lüllau, Hartmut Pietsch, Heike Reineke, Marion Spree, Uwe Szukat und Oliver Willems.

www.duemptener-buergerverein.de

*Liebe Mitglieder und Freunde
des Dümptener Bürgervereins e.V.*

Der Dümptener Bürgerverein hat seinen Internetauftritt geändert, aber die Homepage bleibt weiterhin unter dem bekannten Namen:

www.duemptener-buergerverein.de
bestehen.

Auf dieser Seite sind 72 Bilder vom Sommerfest 2007 und viele weitere Informationen aus unserer Vereinsarbeit abrufbar. Schauen Sie doch einmal mal rein unter

www.duemptener-buergerverein.de

und sagen Sie uns Ihre Meinung oder geben Sie uns weitere Anregungen für unsere Vereinsarbeit.

Ihr Carsten Schmidt, Vorsitzender



Der neue Vorstand (v.l.n.r.): Ina Heissler, Heike Reineke, Norbert Kröhan, Hartmut Pietsch, Carsten Schmidt, Hartmut Kraatz, Marion Spree, Bernd Lüllau, Roland Chrobok, Gisela Abendroth, Thomas Dziallas, Oliver Willems.

(Nicht auf dem Foto: Jochen Dirk Hartmann und Uwe Szukat)

BERND BELLENBAUM

ZEHNTWEG 205

45475 MÜLHEIM AN DER RUHR

E-mail: info@steuerberater-bellenbaum.de

TEL. 0208-74085-0

FAX 0208-7408555

Schreibwaren

Deutsche Post



Klinkhammer

Schreib-, Schul-, Bürobedarf

Geschenkartikel · Spielwaren · Fotokopien

Bestellung von Schul- und Fachbüchern

PARTNER-FILIALE

Tel. 0208/4442757

Denkhauser Höfe 109 · 45475 Mülheim an der Ruhr-Dümpten

Telefon (0208) 7409997 · Telefax (0208) 8470347

Dümptener Tor

Inhaberin: Pia Sündermann

Schildberg 41a · ☒ 45475 Mülheim an der Ruhr

☎ 0208/2998544 · Handy 0173/7773335

www.dtv1885.de/clubhaussch/

Kampermann & Söhne GmbH

Schädlingsbekämpfung · Holz- & Bautenschutz

Schwammanierung · Geruchsbeseitigung

Taubenabwehr · Fachberatung auch vor Ort

Tel. 99 68 40

Fax 99 68 440 · 45475 Mülheim · Sellerbeckstraße 41

Veränderungen im Vorstand

Auf unserer letzten Jahreshauptversammlung hatten wir wieder einmal Neuwahlen auf dem Programm.

Alle Positionen mussten neu gewählt werden. Unter anderem auch die Beisitzer. Zwei von Ihnen hatten an diesem Tage ihren letzten „Auftritt“ als Beisitzer und traten nicht mehr zur Wiederwahl an.

Zum einem Dirk Holger Hübner. Was soll ich jetzt noch über ihn berichten. Es wäre genauso, als würde man versuchen Eulen nach Athen zu tragen. Außerdem würde der Platz hier nicht ausreichen.

Aber die zweite Person ist es wert, hier einmal genauer betrachtet zu werden: Günter Krzyzanowski.

Erstmals wurde er im Februar 1996 in den Annalen des Dümptener Bürgervereins erwähnt. Bei den damaligen Neuwahlen wurde Günter Krzyzanowski als Beisitzer gewählt.

Also seit etwas mehr als 20 Jahren hat er im Vorstand aktiv mitgearbeitet. Sei es als kritische Stimme bei diversen Diskussionspunkten, sei es als Beschrifter für unsere Lore an der Kreuzung Mühlenstr./Nordstr., sei als mit Mitbegründer der Wandergruppe oder aber als einer derjenigen, der bei Wind und Wetter „Unser Dümpten“ verteilt hat.

Er hat auf ganz wenigen Vorstandssitzungen gefehlt und war auch immer einer derjenigen, die beim Bürgerbaum halfen. Günter Krzyzanowski war und ist mehr als eine sehr gute Seele des Vereins.

Aus gesundheitlichen Gründen hat er sich nun ein wenig aus der Vorstandsarbeit zurückgezogen, aber wir haben seine Zusage, dass er weiterhin bei Vorstandssitzungen dabei sein wird und ggf. auch seine kritische Meinung zu den einzelnen Punkten äußern wird.

Auch wenn es auf der Mitgliederversammlung nicht so herauskam:

D A N K E - Günter Krzyzanowski !!!

Die beiden weiteren Positionen, die von Mitgliedern aufgegeben wurden, waren die von Frau Melanie Weyers als Beisitzerin und Herrn Klaus Schulte als Schatzmeister.

Nun ging es also darum, diese Positionen neu zu besetzen. Ich möchte Ihnen nun diese kurz vorstellen:

Als neue Schatzmeisterin wurde Frau Ina Heissler gewählt. Anfang 40, Versicherungskauffrau und schon auf diversen Veranstaltungen dabei gewesen. Damit haben wir nun auch nach langer Zeit wieder „Frauenpower“ im geschäftsführenden Vorstand.

Als neue Beisitzer wurden gewählt.

Herr Bernd Lüllau, seines Zeichens nun Rentner und „Kämpfer“ im Zusammenhang mit dem Lärmschutz an der A 40.

Thomas Dziallas, Mitte 30 und bisher verantwortlich für unseren Internet-Auftritt.

Und schließlich noch

Oliver Willems, Anfang 40 und bei den Dümptenern bestens bekannt in seiner Funktion als Ortsvorsteher der SPD-Dümpten.

Wünschen wir allen viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit im Dümptener Bürgerverein.

Carsten Schmidt



Vorsitzender Carsten Schmidt bedankt sich mit 1 Flasche Sekt bei Günter Krzyzanowski

Anwaltskanzlei Cellar

Arbeitsrecht
Familienrecht
Verkehrsrecht
Vertragsrecht
Opfervertretung

Anna Cellar
Rechtsanwältin - OLG-
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

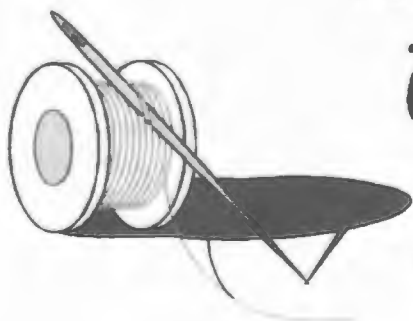
Düsseldorfer Straße 171
45481 Mülheim an der Ruhr
(Parken hinter dem Haus)

Telefon 0208/3056-296
Fax 0208/3056-297

anwaltskanzlei@cellar.de
www.cellar.de

Bürozeiten: Mo.-Do. 8.30-12.30 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Fr. 8.30-13.00 Uhr

Änderungsatelier Pietschmann



Mühlenstraße 62
45473 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208/762429
Tel. privat 0208/750440

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Dienstag - Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr · Samstag von 8.00 - 12.30 Uhr

15 Jahre Wandergruppe:

Wandern als sportliche Herausforderung

„Wo laufen sie denn? – Wo laufen sie denn hin?“ Mit diesem Lorient-Spruch aus seinem Sketch „Auf der Rennbahn“ könnte auch die Wandergruppe im Dümptener Bürgerverein gemeint sein.

Bereits seit 1992 befasste sich der Dümptener Bürgerverein mit dem Gedanken, eine Wandergruppe zu gründen. Dieser Wunsch wurde anfangs von vielen belächelt. Doch im Mai 1993 – also genau vor 15 Jahren – war es dann soweit. Unter der Federführung von Hugo Hemb trafen sich viele Mitglieder des Dümptener Bürgervereins zu einer Gründungsversammlung in der Gaststätte „Bei Käthe“.

Für die neu Hinzugezogenen sei gesagt, dass es sich hierbei um die alte Gaststätte „Dümpten 13“ handelte. Mittlerweile befindet sich dort die Gaststätte „Dümptener Tor“, die ein sehr ansprechendes Ambiente und ein gute Küche aufweist.

Bei der Gründungsversammlung war das Interesse sehr groß, allerdings dachten die meisten der Anwesenden an einen gemütlichen Sonntagsspaziergang. Dass dem nicht so war und wirklich gewandert wurde, war einige Wochen und Monate später festzustellen.

Es bildete sich eine Gruppe von circa 15 Personen, die einmal im Monat Wanderungen zwischen 15 und 25 Kilometern in die nähere Umgebung unternahm. Im Laufe der vergangenen 15 Jahre kam es natürlich zu einer Fluktuation innerhalb der Wandergruppe.

Dennoch ist festzustellen, dass noch immer 13 Personen zum festen Kern der Wandergruppe gehören. Die Wandergruppe ist somit die älteste Untergruppierung des Dümptener Bürgervereins.



Die Wandergruppe am Schloss Homburg

über
55 Jahre



Tersteegen

Seit drei Generationen im Dienste der Natur

Grabgestaltung
Grabpflege
Dauergrabpflege
über Treuhandstelle Köln

**DAUER
GRAB
PFLEGE**

 **02 08 / 76 67 72**

www.tersteegen-dienstleistungen.de

E-Mail: tersteegen-dienstleistungen@t-online.de



Krankengymnastik- und Massagepraxis Dümpten

Anette Leimbach • Physiotherapeutin

Manuelle Lymphdrainage • Fußreflexzonenmassage

Termine nach Vereinbarung

Mellinghofer Str. 228 • 45475 Mülheim • Tel. 75 48 76 • Parkplatz auf dem Hof

Jörg Klees

- gardinen
- sonnenschutz
- teppichboden
- polsterarbeiten



RAUM AUSSTATTUNG
Jörg Klees · Meisterbetrieb

Mellinghofer Strasse 248
45475 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208-75 0179
Fax 0208-75 7129
eMail: JKRMH@t-online.de

Aus dem Verein II

Die Wanderfreunde unternehmen einmal im Monat, meistens am zweiten Sonntag, eine Wanderung. Diese Wanderungen führen uns in die nähere Umgebung, aber auch an den Niederrhein, die Hardt, die Hohe Mark und das Vorbergische Land. Für fast alle Wanderer stellt dieser monatliche Treff eine sportliche Herausforderung dar und, das ist das besonders Schöne, man lernt Land und Leute seiner Heimat kennen.

Seit 1995 führt die Wandergruppe in jedem Jahr einen Wanderausflug über das Wochenende durch. Von der Mosel bis zum Teutoburger Wald wurden die Wanderwege erkundet, und man ist jedes Mal ange- tan von der Schönheit unserer Natur und unseres Landes.

Im letzten Jahr verbrachten wir unser Wanderwochenende im bergischen Land, in der Nähe von Nümbrecht, genau genommen im Bierenbachtal. In diesem Jahr werden unsere Wanderfreunde Anni und Karl Saxowski eine Wochenendtour nach Niedersfeld vorbereiten.

Die beiden Aufnahmen zeigen die Wandergruppe direkt am Schloss Homburg. Das Wetter bei dieser Wanderung war sehr schön und alle Pausen konnte die Wandergruppe im Freien verbringen.

Wie man auf den Bildern unschwer erkennen kann, sind einige Wanderer schon im fortgeschrittenen Rentenalter. Aus diesem Grund wäre es schön, wenn auch jüngere Menschen sich unserer Wandergruppe anschließen könnten. Voraussetzung ist natürlich, dass man gerne wandert, ein Auge für die Natur, aber auch für seine Mitmenschen hat.

Fritz Frings

Interessierte Wanderfreunde können sich beim Wanderführer Fritz Frings, Telefon (02 08) 7 15 10 melden.



Rast nach anstrengendem Marsch



harmuth

Containerdienst GmbH



- Containerdienst von 1,3 - 40 m³
- Aktenvernichtung
- Altfenster-Recycling
- Industrie-Entsorgung
- Recycling-Baustoffe
- Altauto-Verwertung

Geitlingstr. 101 · 45472 Mülheim an der Ruhr · ☎ 02 08 / 99 32 90 · Fax 99 32 922



SEIT 1953
IHR SERVICEPARTNER

RADIO NIERHAUS

HiFi · TV · Video · Antennen · Kabelfernsehen
Sat-Anlagen · Betriebsfunk · Chekker · Autotelefon
Beschallungstechnik · Beratung · Verkauf · Service

Aktienstraße 263 · 45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 76 60 50



Hermann Stolz

Inh. H. u. A. Stolz

Klempnerei · Installation · Gasheizungsanlagen
Zentralheizungs- und Lüftungsbau über 30 Jahre
Funk-Kundendienst Ausstellungsraum

Eppinghofer Straße 96 · 45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 47 66 14 · Telefax (02 08) 47 02 50

Druckerei seit 1903



- ◆ Offsetdruck
- ◆ Endlosdruck
- ◆ DTP-Satz
- ◆ CTP-Belichtung

FRIEDRICH KOBLER NACHF.

INH. MANFRED AUS DEM KAHMEN

Auerstraße 31 · 45468 Mülheim an der Ruhr · ☎ (02 08) 47 11 72 · Fax 47 88 22
ISDN-Leo (02 08) 44 44 123 · mail@kobler-druck.de · www.kobler-druck.de

Aus EDEKA Paschmann wird E-Center Paschmann

„In dem Gebäude ehemals Möbel Roller entsteht der größte und sicherlich auch modernste Lebensmittelmarkt in Mülheim“, so berichtet Heinz Wilhelm Paschmann, Inhaber der EDEKA-Märkte Paschmann in Mülheim an der Ruhr.

Der jetzige Laden (neben Aldi) vergrößert sich um das 3-fache und zieht auf die andere Straßenseite um.

Zwischen dem Media-Markt und dem neuen E-Center Paschmann gibt es 3 weitere Mieter: DM-Markt, Kik und Deichmann-Schuhe.

Das gesamte Objekt verfügt über mehr als 700 Parkplätze. Direkt vor dem Eingang des neuen E-Centers entstehen über 300 zum Teil neu geschaffene Parkplätze.

Heinz-Wilhelm Paschmann berichtet, dass das neue E-Center noch stärker als bisher auf die Frische setzt. Allein die Fischabteilung mit den Salaten wird 15 m lang sein und die gesamte Abteilung wird ca. 150 qm Raum in Anspruch nehmen.

Ebenfalls interessant für den Verbraucher dürfte die neue Pre-bake-Station sein. Hier werden vor den Augen des Kunden ständig frische Brote und Brötchen gebacken.

Zum ersten Male wird es in dem Center eine Kleinigkeit zum Verzehren geben (eine heiße Theke mit verschiedenen frisch zubereiteten Snacks, belegte Brötchen und Fisch).

Allein die Weinabteilung wird deutlich mehr als 1.000 Weinsorten anbieten und es wird regelmäßige Verkostungen geben.

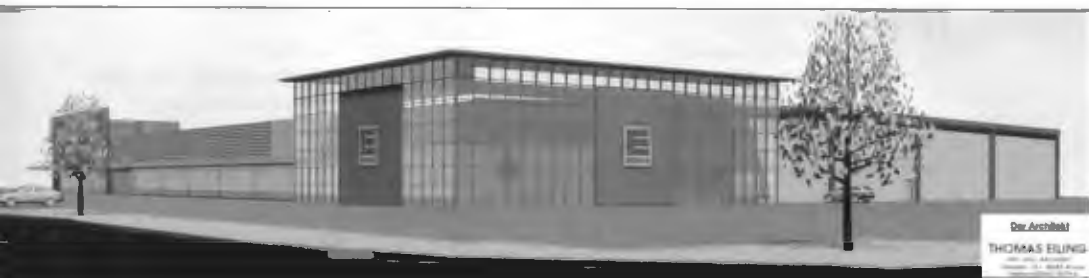
In der Obst- und Gemüseabteilung entsteht eine Theke für frisch zubereitete Salate und Säfte. Insgesamt werden die Kunden zukünftig viele Tausend neue Artikel in diesem Markt finden.

Untervermietet werden in dem E-Center die Abteilungen für Blumen, eine Paketeria (Post, Schreibwaren-Shop, Druckerpatronennachfüllung, elektronische Lotto-Annahmestelle) und die Bäckerei Horsthemke.

Es wird im Eingangsbereich nicht nur eine Bäckerei sondern auch ein Cafe mit ca. 55 Sitzplätzen eröffnet. Beides wird von morgens 7.00 Uhr bis um 21.00 Uhr abends dem Kunden zur Verfügung stehen.

Auch sonntags werden die Bäckerei und das Cafe geöffnet sein. Übrigens wird auch das E-Center erweiterte Öffnungszeiten an allen 6 Wochentagen von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr anbieten.

Architekten-Entwurf: Thomas Eiling



Schildberg-Apotheke

Apothekerin Sabine Epe



Ärzte- und Apothekenhaus
Schildberg 19
45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 7 10 41



HOTEL - RESTAURANT *Kämpgens-Hof*

Denkhauser Höfe 46-54
45475 Mülheim-Dümpten
Telefon 02 08/99 69 69

Das Haus der Feiern und Empfänge!

Haben Sie etwas zu feiern?

Bei uns sind Sie in allerbesten Händen!

Bufetts ab € 12,50

Unsere Küche bietet Ihnen alles:

*„Für den kleinen Appetit bis zum
exklusiven Festmenü“*

... auch mal nur für „Zwei“

*Wir empfehlen uns für
Familienfeiern, Hochzeiten,
Polterabende, Tagungen etc.*

Großer Parkplatz direkt am Haus.

• Partyservice •

- *Freibad*
(ab Mai für Jedermann geöffnet)
- *Tennisanlage*
*(3 Hallen- und 5 Außenplätze,
frei zu mieten)*
- *Partycenter*
*Räume für „Ihre Party“
mit Theke und Musikanlage zu vermieten
(auf Wunsch auch mit Getränken,
Speisen und Bedienung)*
- *Hotel*
gemütliche Zimmer, voll ausgestattet
- *Angelteich*
täglich 8.00 Uhr und 12.00 Uhr Besatz

„Burg Wackelzahn“

Der Kindergraten „Burg Wackelzahn“ an der Sellerbeckstraße feierte seinen 35. Geburtstag und auch der Vorstand des Bürgervereins gehörte zu den Gratulanten.

Eine schöne Einrichtung mit einer großen Außenanlage zeigte sich bei strahlendem Sonnenschein den Gästen.

Wie bei jeder Einrichtung ist auch hier die Mitarbeit der Eltern stark gefragt - aber das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen und es kommt ja schließlich den Kindern zu Gute.

Von unserer Seite aus noch einmal einen Herzlichen Glückwunsch an die „Burg Wackelzahn.“



Achtung Scientology!

Der Vorstand war zu einer Informationsveranstaltung über die Scientology-Gruppe eingeladen.

Gesprächspartner war Ursula Caberta vom Hamburger Senat, beauftragt für den Jugendschutz bzgl. neuer religiöser und ideologischer Gemeinschaften und Psychogruppen.

Innerhalb des zweistündigen Vortrages wurde vorgestellt, mit welcher Macht die Scientologen zurzeit dabei sind, neue Mitglieder (in Scientology-Sprache Frischfleisch) zu werben.

Leider machen sie sogar vor Heranwachsenden und Jugendlichen im Augenblick keinen halt. Einstieghema soll zurzeit "Drogen" sein.

Frau Caberta sagte den Anwesenden zwar, dass sie für Mülheim keine aktuellen Informationen hätte, sie sich aber durchaus vorstellen kann, dass es in Mülheim auch eine Gruppe gibt, die auf diese Art und Weise neue Mitglieder anwerben will.

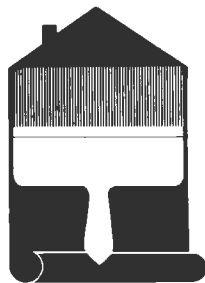
Weitere Informationen und Ansprechpartner können Sie bei uns erhalten.

Carsten Schmidt

MALERBETRIEB

LOEVENICH

INH. LUDGER HOFMANN · MALERMEISTER



- Moderne Maler- u. Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung
- Fassadenanstrich
- Verglasung
- Bodenverlegung

Marktstraße 103 / Eingang Saarstr. · 46045 Oberhausen
Telefon (02 08) 211 53 · Telefax (02 08) 85 40 22

Attraktiver Senioren Service
Kurt van Straalen



Mein Seniorenservice widmet Ihnen Aufmerksamkeit, wenn andere Mitmenschen keine Zeit mehr für Sie übrig haben.

Begleitung, Beratung, Betreuung und Hilfsbereitschaft im heutigen Alltag ist für mich selbstverständlich.

Ihr idealer Partner für die Aktivitäten des täglichen Lebens.

Machen Sie den ersten Schritt und rufen Sie mich an, die nachfolgenden Schritte können wir nach Absprache gemeinsam unternehmen!

Telefon: 0208 / 74 05 779

45475 Mülheim an der Ruhr, Bonnemannstr. 5, Mail: kvst@gmx.de

Hexbachtal

Sonntag morgen – strahlender Sonnenschein – angenehme Temperaturen! Sollte es bessere Voraussetzungen geben, für einen Gang durch Dümpten? – N E I N !“!!

Also, Fahrrad raus und los. Hmm wohin denn mal? Ah ja - Hexbachtal – gute Idee!!

Also ohne Tempo und ohne Anstrengungen in Richtung Hexbachtal geradelt. Den Wind und die Sonne genießen – richtig tolles Frühlingswetter.

Um die Kurve und upps, was ist denn hier los???

Total matschiger und sumpfiger Boden. Hat doch in den letzten Tagen überhaupt nicht geregnet! Wo kommt denn das ganze Wasser her? Da kann man ja vor Ort eine Fango-Packung nehmen! War doch früher nicht so sumpfig hier.

Vorsichtig durchfahren und langsam weiter rollen. Nächste Kurve und siehe da, ein großes Baustellen-Schild. Sind die ja immer noch am buddeln. Und überhaupt - irgendwie ist es extrem hell hier geworden.

Wenn ich genauer hinsehe, dann finde ich viele abgesägte Baumstümpfe. Auf Nachfrage bei der Stadt heißt es, dass waren auch teilweise Bäume, die nicht in das Auengebiet Hexbachtal passen. Komisch – wer hat diese denn hier damals angepflanzt, wenn die nicht hierher gehören?

Wo ich dann ernsthaft anfangen zu lachen ist einige Meter weiter ein großes Schild mit dem Hinweis, wir bauen bis Juni 2008. Wenn ich mich hier so umsehe, habe ich starke Zweifel daran, ob das alles hier bis Juni wirklich erledigt sein soll.

Wir werden an die Stadt schreiben und auf die Missstände hinweisen. Bleibt abzuwarten, ob im Juni wirklich alles wieder in Ordnung ist, so dass jeder auch ohne nasse Füße oder schmutzige Sachen (egal ob Schuhe oder Fahrradreifen) wieder normal durch unser Naherholungsgebiet gehen kann.

Gefreut haben mich die vielen Spaziergänger und Radfahrer, die ich an diesem Tage gesehen habe. Das zeigt mir, dass die Dümptener dieses Tal sehr lieben. Auch mit Baustelle.

Carsten Schmidt



Eine Zumutung für Ausflügler: Die Wege im Hexbachtal

40 Jahre Kampf gegen den Verkehrslärm

Kaum zu glauben, aber wahr: Schon am 12. April 1968 haben sich die Dümptener Bürger Frings, Surbach und Quast mit Schreiben an den Landschaftsverband Rheinland dafür stark gemacht, beim Ausbau der B 60 (heute A 40) auf die steigende Lärmbelastung der Bürger zu achten. Damals wurde selbst eine simple Bepflanzung der Straßenböschung abgelehnt, weil im Bereich Randenbergstal eine Rast- und Tankstellenanlage geplant war.

In den Folgejahren gingen weitere Schreiben an Bundesverkehrsminister Leber und an Landrat Kaiser. Die WAZ und NRZ haben allein im Jahr 1970 zwölf Artikel bezüglich des ständig steigenden Straßenlärms veröffentlicht. Anwohner des Damaschkewegs organisierte Bürgerversammlungen, es wurden Unterschriften gesammelt und neue Eingaben an die zuständigen Behörden gemacht. Ohne Erfolg.

1977 greift dann der Dümptener Bürgerverein das Thema Lärmschutz an der B 60 bzw. A 40 auf. Mit Schreiben vom 03. November 1978 an den Dümptener Bürgerverein erklärt der Landschaftsverband Rheinland, dass der Straßenlärm am Damaschkeweg – ausgehend von der A 40, früher B 60 – die Grenzwerte von 75 dB(A) am Tag bzw. 65 dB(A) bei Nacht nicht

überschreitet und somit kein Härtefall vorliege. Interessant ist, dass mit Schreiben des Bundesminister führ Verkehr vom 13.12.1983 tags ein max. Schallpegel von 70,2 dB(A) und nachts 59 dB(A) erreicht wird. Damals schon bei wesentlich geringerem Verkehr.

Die Grenzwerte wurden amtlich mit Wirkung ab 1.1.1986 auf 70 dB(A) bzw. 60 dB(A) gesenkt. Mit Schreiben vom 29.8.1986 informiert der Landschaftsverband nun, dass die neuen Grenzwerte um mehr als 5 dB(A) unterschritten werden, also keine Chance für eine Lärmschutzmaßnahme besteht.

In den 90er Jahren setzte sich besonders Dirk Holger Hübner für eine Lärmschutzmaßnahme an der A 40 ein, doch auch in dieser Zeit und in den Folgejahren ergingen immer wieder ablehnende Bescheide.

Mit Schreiben vom 30.12.1998 lehnt das Mülheimer Amt Grün und Wald die Errichtung eines Lärmschutzwalles ab wegen zu hoher Kosten, problematischer Baustellen Zufahrt, Altlasten-Verdacht und vieles mehr. Ich selbst habe ab 2004 nochmals gezielte Schreiben an unser Umweltamt, unseren Landtags- und Bundestagsabgeordneten bis hin zu Verkehrsminister Witke gesandt.

Hans-Joachim

Meisterbetrieb

Kleinbrahm Informationstechnik

Radio- und Fernsehtechnik

Unterhaltungselektronik und Empfangstechnik

Kundendienst • ☎ (02 08) 75 50 35

Zehntweg 154 • 45475 Mülheim an der Ruhr

Dümpfen aktuell II

Selbst kleine Maßnahmen, wie z. B. eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 80 km/h oder Belegung der Fahrbahn mit Flüsterasphalt wurden nicht akzeptiert.

Endgültig verweist im Jahre 2006 sowohl der Landesbetrieb Straßenbau als auch das Landes- und Bundesverkehrsministerium auf folgende rechtlich Situation:

Für eine „Lärmsanierung“ an bestehenden Straßen liegen die Grenzwerte bei tags 70 dB(A), nachts bei 60dB(A). Die anliegenden Straßen Damaschkeweg, Nikolaus-Ehlen-Straße liegen in der Lärmbelastung jeweils 5 dB(A) darunter. Eine Lärmschutzmaßnahme wird deshalb nicht genehmigt.

Allerdings ist im Mülheimer Abschnitt der A 40 ein sechsspuriger Ausbau als vorranglicher Bedarf ausgewiesen. Die Planungsarbeiten haben bereits begonnen. Hierbei wird die Lärmsituation nicht mehr nach den Kriterien der „Lärmsanierung“, sondern der „Lärmvorsorge“ beurteilt.

Die danach einzuhaltenden Grenzwerte betragen dann 59/49 dB(A) Tag/Nacht für Wohngebiete.

Bekanntlich liegen unsere Lärmwerte bei 65/58 DB(A). Dies bedeutet, dass im Falle des Ausbaus der A 40 eine Lärmschutzmaßnahme zwingend vorgeschrieben ist. Minister Wittke hat mir bestätigt, dass er unsere Unterlagen an den entsprechenden Betrieb zwecks Einbeziehung in die Planung weiter geleitet hat.

Für uns Bürger besteht aufgrund dieser angeführten Fakten kurzfristig keinerlei Hoffnung auf eine Lärmschutzmaßnahme. Erst bei Ausbau der A 40 in ca. 6 bis 8 Jahren ist mit Sicherheit davon auszugehen, dass auch bei uns auf die Gesundheit der Bürger Rücksicht genommen wird.

Dann haben wir immerhin fast 50 jähriges Jubiläum unserer bisher vergeblichen Bemühungen.

Hartwig Pietsch



Stein des Anstosses: Der Lärm auf der viel befahrenen Autobahn A 40



Friedhofsgärtnerei • Kranzbinderei • moderne Floristik

Blumenstube Jacobs

Meisterbetrieb

*Grabpflege und Grabgestaltung • Dauergrabpflege
Trauerfloristik und Dekorationen aller Art*

*Schildberg 5 • 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon/Telefax (02 08) 7 31 25*



**Fleischerfachgeschäft
Imbiß + Partyservice**

Rainer Frintrop

**Schildberg 29
45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 7 32 34**

Wir liefern:

Kalte und warme Platten, auch an Sonn- und Feiertagen



Raum-Design-Schulz

- Polsterei • Gardinen • Teppichböden • Sicht- und Sonnenschutz
- Vorhangstangen • Insektenschutz • Möbelstoffe

Tel. 0208 / 71699 – Fax 0208 / 757324

Helenenstr. 69 - 45475 Mülheim a.d. Ruhr



www.raum-design-schulz.de | schulz@raum-design-schulz.de

Rolf Groß

Elektromeister

Telefon (02 08) 47 20 42

Service für:

- Elektro-Hausgeräte
- Nachtstromspeicheranlagen
- Elektroinstallationen

Fachmarktzentrum Heifeskamp

Daten:

BGF ca. 19.000 m²
Stellplätze ca. 550, im EG ca. 270,
im 1. OG ca. 180,
umbauter Raum ca. 115.000 m²

Nutzung:

Verbrauchermarkt Real,- als Hauptmieter im 1. OG. Im 1. OG ist auch eine Mall mit verschiedenen weiteren Mietern wie Ernsthings Family, Apotheke, Friseur, Gastronomie etc., Getränkemarkt, Textilmarkt wie Adler, Tierbedarf wie Futterhaus

Beschreibung des Gebäudes:

Im EG befinden sich ca. 270 Stellplätze, die zu einem großen Teil überdeckt werden von dem Verbrauchermarkt. Im EG befinden sich weiterhin verschiedene Ladenbereiche wie Futterhaus, Gastronomie, Textilmarkt usw. Im 1. OG liegt der große Verbrauchermarkt real,- mit der Mall. Das 1. OG ist über einen freistehenden Aufzug und über Rollsteige gut zu erreichen. Über eine Rampe ist das Parkdeck im 1. OG mit ca. 180 Stellplätzen zu befahren. Der Textilmarkt Adler befindet sich direkt an der Zufahrt vom Heifeskamp im EG und 1. OG. Vom Parkdeck im 1. OG sind sowohl der Verbrauchermarkt als auch der Textilmarkt und die Mall fußläufig auf einer Ebene gut zu erreichen.

Der Verbrauchermarkt real,- ist mit einer glatten Aluminium-Fassade mit gerundeten Gebäudeecken im Farbton RAL 9006 (helles Grau-Aluminium) verkleidet, während das EG und der zweigeschossige Textilmarkt mit einer weißen Putzfassade gestaltet werden.

Die Fensterbänder im 1. OG und die Schaufenster im EG an der Ladenzone werden aus Aluminium-Profilen in dem Farbton RAL 9007 (etwas dunkler als die Blechfassade im 1. OG) gebaut.

Im Anlieferhof werden die Betonwände aus Betonfertigteilelementen hergestellt. Die Außenanlagen im Parkdeckbereich werden wie folgt gestaltet: Zufahrtsstraßen aus Asphalt, Stellplätze aus Verbundsteinpflaster, Vegetationsflächen mit verschiedenen Sträuchern, Rasenflächen sowie mehrere Bäume.

Termine:

Rohbaufertigstellung war Mitte April, zurzeit beginnen die Ausbaurbeiten Innen und Außen. Fertigstellung des Gebäudes Ende Oktober 2008, Eröffnung noch 2008.

Aufgestellt, den 09.05.2008

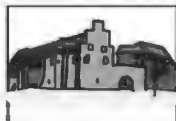
Christiansen



Barbara
APOTHEKE



Aktienstr. 277



SCHLOSS APOTHEKE

Schloßstr. 4-6



Apotheke
am Kirchplatz

Auf dem Bruch 106

Gesund Leben in Mülheim



Jahre in Dümpten



Reisebüro
M. Hovestadt

Flug-, Schiffs-, Bahn-,
Bus- und Club-Reisen

Denkhauser Höfe 159 · 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon (0208) 99 59 06 · Telefax (0208) 99 59 08

Die Dümptener Werbegemeinschaft WIK (Wir im Königreich) hat einen neuen alten Vorstand: Bei der diesjährigen Hauptversammlung am 25.04.2008 der Werbegemeinschaft der Dümptener Geschäftsleute, standen auch die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstandes an. Die zahlreich anwesenden Mitglieder haben hierbei nahezu komplett den alten Vorstand einstimmig wiedergewählt. Lediglich bei den Beisitzern gab es zwei Neuerungen.

Der Vorstand wird somit weiterhin von dem Steuerberater Bernd Bellenbaum als 1. Vorsitzenden und dem Parkettlegemeister Bernd Landsmann als 2. Vorsitzendem dargestellt. Ebenfalls zum Vorstand zählen die Akkustikbau-Unternehmerin Gabriele Wendicke als Geschäftsführerin und der Steuerberater Ralf Sterzenbach in seiner Funktion als Schatzmeister. Die Rechtsanwältin Christel Elke komplettiert den geschäftsführenden Vorstand als Schriftführerin.

Die Beisitzer, als wichtige Ideengeber und Unterstützer, sind Michael Krebber, Versicherungen; Lutz Kösters, Sanitär; Sousana Willhausen, Friseur; Martina Keimer, Sparkasse und Marion Spree, Reisebüro. Als neu dabei werden Bernhard Riepe, Architekt und Ulrich Burkhardt, Steuerbüro begrüßt.

Aufgrund der Kontinuität im Vorstand können die bereits angedachten Aktivitäten jetzt nahtlos weiterverfolgt und verwirklicht werden.

Das Jahr 2008 wird sicherlich ereignisreich und beginnt mit der Neuauflage des WIK – Branchenplans in neuem Design. Wer noch keinen hat, kann diesen bei allen WIK- Mitgliedsbetrieben bekommen.

Anlässlich des 12. Geburtstages der WIK ist er mit einem Gewinnspiel verbunden:

Es gilt 12 unterschiedliche Betriebe als Kunde aufzusuchen, Stempel auf den dafür vorgesehenen Feldern zu sammeln und den Coupon dann in der Geschäftsstelle der WIK bis zum 31.08.2008 abzugeben.

Ihre Kundentreue zum Königreich soll belohnt werden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Sommerfest am 14.06., welches wir in bewährter Art und Weise gerne wieder gemeinsam mit dem Bürgerverein veranstalten!

Herzliche Grüße
Ihre WIK



Der neue Vorstand der Werbegemeinschaft „Wir im Königreich“

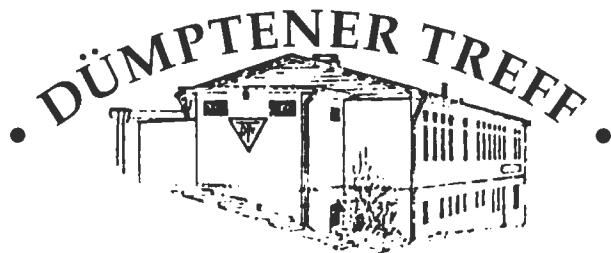
Blumen *Elsner*

Friedhofsgärtnerei
Fleurop-Kranzbinderei
Dekorationen

Die
Blumen-
Spezialisten

Talstraße 6
45475 Mülheim-Dümpten
☎ (02 08) 7 32 95

Gärtner & Floristen



GASTSTÄTTE »DÜMPTENER TREFF«

Nikolaus-Ehlen-Straße 20 (im Vereinsheim DTV 1885 e.V.)

Hier erwartet Sie gepflegte Gastlichkeit in gemütlicher Atmosphäre,
z.B. für kleinere Gesellschaften (oder auch zu Zweit)
in unserem Kaminzimmer.

Unser Saal bietet Platz für Gesellschaften bis zu 100 Personen.
Auch Speisen außer Haus.

Auf Ihren Besuch freut sich

WOLFRAM KRÄMER • TELEFON (02 08) 75 06 07

med. Fußpflege & Kosmetik **Jutta Baumgarten**



Termine nur nach Vereinbarung!

Denkhauser Höfe 134
45475 Mülheim-Dümpten
Telefon (02 08) 75 91 84

Dümpten hat entschieden:

Evangelische Kirche wählte neuen Gemeindevorstand

Die Würfel sind gefallen. Die Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde Dümpten haben ein neues Presbyterium gewählt. Mit einer Wahlbeteiligung von 13,52 v.H. können sich die Dümptener durchaus sehen lassen. Sie liegen um rund einem Prozent über dem Durchschnitt landeskirchenweit.

Thomas Gehder, Christa Hoffmann, Silke Hüsselmann, Ulrich Horst Klaas, Sarah Linnemann, Helga Severin, Uwe-Walter Stefani und Peter Vetter. Zusammen mit den beiden Pfarrern Gundula Zühlke und Martin Langenberg werden sie für die nächsten vier Jahre die Dümptener Gemeinde leiten und alle wichtigen Entscheidungen für das Gemeindeleben treffen.

Mit Sarah Linnemann wurde in Dümpten die jüngste Presbyterin im gesamten Mülheimer Kirchenkreis gewählt. Die 19jährige Schülerin ist jedoch in der Dümptener Gemeinde keine Unbekannte. Seit ihrem achten Lebensjahr ist sie Mitglied im Kirchenchor der Gemeinde. Mit Christa Hoffmann, Helga Severin und Peter Vetter stehen den „Neuen“ im Presbyterium gleich drei „alte Hasen“ zur Seite. Ganz unbekannt aber sind auch die anderen nicht. So konnte Silke Hüßelmann bereits Erfahrungen im Gemeindeleben sammeln als Leiterin des Miniclubs oder der Jungfrauen-Gruppe. Sie arbeitete im Frauenfachausschuss, singt seit mehreren Jahren in der Kantorei und organisierte Mutter-Kind-Freizeiten. Auch Ulrich-Horst Klaas setzte sich in der Kirchengemeinde ein. Jugendarbeit und Männergruppe haben ihn, wie er selbst sagt, nachhaltig geprägt. Mit Uwe-Walter Stefani wurde ein Mann in den Gemeindevorstand gewählt, der bereits im Bau- und Finanz-Ausschuss den Puls der Gemeinde intensiver kennen gelernt hat.

Interessant ist neben den Personen auch ein Blick in die Statistik zur Wahl. Von 3 491 wahlberechtigten Gemeindegliedern haben 472 ihre Stimme abgegeben.

Dabei ist zu beobachten, dass die Mehrzahl der Gemeindeglieder, die zur Urnen gingen über 60 Jahre alt war, nämlich 280 oder 59 v.H. Je jünger die Gemeindeglieder wurden, desto mehr nahm die Wahlbeteiligung ab.

Waren es bei den 40 bis 60jährigen noch 128 (27,1%) so sind es bei den 20 bis 40jährigen nur noch 38 (8%), bei den 16 bis 20 jährigen 17 (3,6%) und bei den unter 16 jährigen nur noch 9 oder 1,9%. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Gruppe der Wahlberechtigten und 16 Jahren mit 54 jungen Menschen nur 16,7 v.H. der Gemeindeglieder ausmacht. Von diesen 16,7 v.H. haben immerhin 1,9% ihre Stimme abgegeben. Die neu gewählten Männer und Frauen werden in den nächsten vier Jahren zusammen mit den beiden Pfarrern die wichtigsten Entscheidungen für das Gemeindeleben fällen. Das Presbyterium ist nämlich die „Regierung“ unserer Kirchengemeinde. Das bedeutet: Hier werden wichtige Entscheidungen getroffen, zum Beispiel über: Finanzen und Gebäudebewirtschaftung, in rechtlichen und religiösen Angelegenheiten.

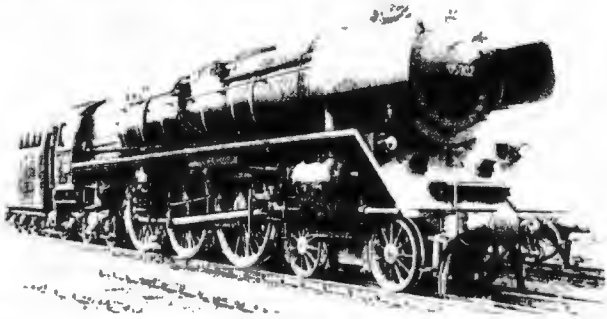
Wenn in der Gemeinde neue Mitarbeitende eingestellt werden, etwa als Küster und Jugendleiter, entscheidet das Presbyterium, welcher Bewerber oder welche Bewerberin diese Stelle bekommt. Das gilt auch für die Wahl eines neuen Pfarrers oder einer neuen Pfarrerin. Natürlich geht es im Presbyterium auf um inhaltliche Schwerpunkte in der Gemeindegemeinschaft. Kreative Gestalter sind hier auch in Zukunft immer herzlich willkommen.

Superintendent Helmut Hitzbleck: „Ich gratuliere allen Presbyterinnen und Presbytern zu ihrer Wahl und danke allen für die Bereitschaft, in ihrer Gemeinde Verantwortung zu übernehmen“.

Der Präses der evangelischen Kirche im Rheinland, Nikolaus Schneider, äußerte sich besonders erfreut über die gestiegene Wahlbeteiligung. „Natürlich bewegen sich die Quoten nicht im Traumbereich. Aber ich freue mich über die gestiegene Wahlbeteiligung.“



ter Meer



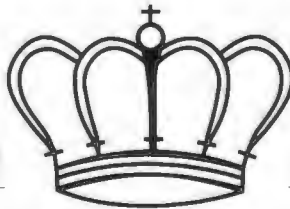
Wir machen Ihnen Dampf!

Modelleisenbahn & Spielwaren

Mellinghofer Straße 269 · 45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon (02 08) 99 56 79 · Fax (02 08) 99 56 80

KRONEN



APOTHEKE

APOTHEKER HANNU UWE KRATZ

MELLINGHOFER STRASSE 273

45475 MÜLHEIM AN DER RUHR

TELEFON (02 08) 99572 12

TELEFAX (02 08) 99572 13

www.kronen-apotheke-mh.de

SEIT 1905 in > UNSEREM DÜMPTEN <

Dümpten aktuell II

*Das neue Presbyterium
der ev. Kirche Dümpten
(v.l.n.r.):*

*Heinz Peter Rau,
Christa Hoffmann,
Silke Hübelmann,
Peter Vetter,
Pfarrer Martin Langenberg,
Pfarrerin Gundula Zühlke,
Uwe-Walter Stefani,
Ulrich Klaas,
Helga Severin.*

*(Es fehlen:
Sarah Linnemann und
Thomas Gehder).*



**Was ist der Springende Punkt?
Interview mit den Mitarbeiterinnen des
„Springenden Punkts / St. Barbara“**

Julia Herbrand: „Der Springende Punkt/
St.Barbara ist ein offenes Kinder- und
Jugendzentrum in der Trägerschaft der
Kath. Kirchengemeinde St. Barbara.“

Christina Hartmann: „In unserem Haus
und auf unserem Bolzplatz können Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene

im Alter von 6 bis 27 Jahren Freunde
treffen, spielen und in Ruhe ihre Hausauf-
gaben machen.“

Julia Herbrand: „Bei uns gibt es auch
offene Angebote, wie einen Kochkurs, ein
Töpferangebot, ein Bewegungsangebot,
ein Internetcafe.“

Christina Hartmann: „Neuerdings haben
Kinder und Jugendliche bei uns zudem
die Möglichkeit zu Tanzen (HipHop, R'n'B).
Außerdem suchen wir gerade Kinder im
Alter von 8 bis 12 Jahren, die Lust haben
in einer Band zu spielen.“

Julia Herbrand: „Wenn ihr Lust habt, dann
besucht uns doch einfach mal. Wir sind
immer montags von 14 Uhr bis 18 Uhr und
dienstags von 14 Uhr bis 20 Uhr auf dem
Schildberg 93 zu finden.“



Alfred Meysenburg in Memoriam



Geselligkeit war eine seiner vielen Stärken, Alfred Meysenburg.

*Und ich hatte doch Recht:
„Die Rohre waren zu klein!“*



Seine Idee wurde verwirklicht: Ein Industrienedenkmal für Dümpten

Nachruf auf den früheren Vorsitzenden des Dümpfener Bürgervereins Alfred Meysenburg

Am 2. Januar dieses Jahres verstarb der ehemalige Vorsitzende des Dümpfener Bürgervereins Alfred Meysenburg im Alter von 78 Jahren.

Herr Meysenburg trat Mitte der 70 ziger Jahre in den Bürgerverein ein und arbeitete von da an im Vorstand mit. Im Jahr 1978 wurde er in den Vorstand des Dümpfener Bürgervereins zum Schriftführer gewählt. Im gleichen Jahr war er zusammen mit Adele Bruck Mitbegründer unserer Vereinszeitschrift „UNSER DÜMPFEN“.

Im Jahr 1984 wurde Alfred Meysenburg zum Vorsitzenden des Dümpfener Bürgervereins gewählt. Dieses Amt übte er bis 1993 aus.

In dieser Zeit wurden viele Probleme angepackt, wie z.B. Pflege von Kinderspielflächen, Lärmschutz A40, Schadstoffannahmestelle Heifeskamp, Belastung der Mellighofer Straße, Sauberkeit in Dümpfen, die Errichtung eines neuen Friedhofes und vieles mehr.

An weitere Aktivitäten aus dieser Zeit, wie den Schaufensterwettbewerb, den jährlichen Bürgerball, Kinderfeste, das 25 jährige Bestehen des Dümpfener Bürgervereins mit der Herausgabe des ersten Dümpfener Bilderbogens werden wir erinnern.

Die Installation des Wanderschildes Denkhäuser Höfe und die Aufstellung des Industriedenkmal die Kohlenlore an der Sellerbeckstraße waren seine Ideen und wurden vom Vorstand in die Tat umgesetzt.

Seine Popularität hat sicherlich auch dazu geführt, dass sich während seiner Vorstandszeit die Mitgliederzahl fast verdoppelte hat.

Unser Dank gilt dem verstorbenen Alfred Meysenburg, denn wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden und unser Mitgefühl sprechen wir an dieser Stelle nochmals seiner Familie aus.



*Als Vorsitzender gefordert:
Auf der Mitgliederversammlung*



*Ehrung einer alten Mitstreiterin und
„Freundin“: Adele Bruck wird
Ehrenmitglied im Dümpfener Bürgerverein*

Landsmann  Parkett

*Beste Beratung -
Riesen Auswahl*

Schulthenhofstraße 31 · Tel. 02 08-7 40 77-40
Meisterbetrieb in 45475 Mülheim an der Ruhr
am Media Markt in MH-Dümpten

Heizöl SPREE

Heizöl • Additive • Tankschutz

HANS WILLI SPREE

Inh. Wolfgang Spree

Froschheide 32

45475 Mülheim an der Ruhr

Telefon (02 08) 7 24 17

Telefax (02 08) 3 75 75 89

E-Mail: info@heizoel-spree.de

www.heizoel-spree.de

Seniorenkaffeetrinken 2007

Ein Hauch von „Dinner for one“

Irgendwie erinnert es mich immer wieder an den Sylvester-Klassiker „Dinner for one“.

James fragt: „Same procedere as last year Miss Sophie?“ Und Miss Sophie antwortet: „Same procedure as every year James!“

Jedes Jahr lädt der Vorstand seine Mitglieder, die älter als 65 Jahre sind und die einen runden oder halbrunden Geburtstag feierten, zum gemeinschaftlichen Kaffeetrinken ein. Jedes Jahr gibt es den einen oder anderen, der überrascht anfragt, ob er denn wirklich eingeladen wäre und jedes Jahr freuen sich die Gäste auf den schönen Nachmittag.

Auch hier wieder alles wieder immer: Das Team der BBD (Ehepaar Weyers und Team sei Dank) garantiert immer wieder leckeren Kuchen und belegte Brötchen, sowie hervorragenden Kaffee und andere Getränke.

Auch immer wieder: der Besuch unserer Freunde vom Stammtisch „Aul Saarn“, die uns mit Dönnekes auf Mölmsch Platt erfreuen.

Ich freue mich dann, wenn ich bei dem einem oder anderen ein Glitzern in den Augen sehe: „Ach ja, wie früher...“.

Nach rund 2 Stunden ist der Spaß dann (leider) auch schon wieder vorbei. Aber alle, die gekommen sind, sind sich einig: In 5 Jahren sehen wir uns wieder.

Allen denen, die bisher noch nicht dabei waren, kann ich es nur empfehlen. Notfalls wenden Sie sich an den Vorstand, falls Sie noch nie dabei waren. Vielleicht ist uns Ihr Geburtstag gar nicht bekannt.

Ein Hinweis auch noch für alle gehbehinderten Menschen. Die BBD verfügt über einen Aufzug, der breit genug ist auch einen Rollstuhl aufzunehmen.


Ich freue mich auf den Herbst, wenn es wieder heißt:

Same procedere as last year?

Carsten Schmidt



Plauderei in gemütlicher Runde



Auf Nummer
Sicher in den
Urlaub !

 **TUI TRAVEL** *Star*

Damit Sie im Urlaub am Strand Ihrer Träume
landen, empfehlen wir Ihnen einen Zwischenstopp
im TUI TRAVELStar-Reisebüro.

Wir bieten Ihnen alle namhaften Reiseveranstalter und
Fluggesellschaften.

Und zur umfassenden Beratung gehört auch ein Preis-
Vergleich-Programm. Ungemein beruhigend.

TUI TRAVELStar - Urlaub unter einem guten Stern.

TUI TRAVELStar Reisebüro Marion Spree

Denkhauser Höfe 196 · 45475 Mülheim
Telefon 0208/757606 · Fax 0208/757607
www.reisebuero-spreede.de

Costa de la Luz – Spaniens Küste des Lichts

Als Costa de la Luz wird die spanische Atlantikküste von der Grenze Portugals und der dortigen Algarve bis zur Südspitze Spaniens (Tarifa) bezeichnet. Dort geht sie in die Costa del Sol über. Die „Küste des Lichts“ wird sie aufgrund der vielen Sonnenstunden pro Jahr und des intensiven Lichts genannt.

Von Deutschland aus erreicht man den Flughafen Jerez in ca. 3 Stunden Flugzeit und dann benötigt man je nach Lage des Ferienortes noch ca. 1 Stunde bis zur Küste.

Feinsandige, lange Dünenstrände laden dort nicht nur zum Baden, sondern auch zu ausgiebigen Spaziergängen ein. Einer der neueren Ferienorte ist Novo Sancti Petri mit guten bis sehr guten Hotels, Club- und Appartementsanlagen. Mehrere Golfplätze, ein Reitstall und Tennisplätze stehen den sportlich aktiven Urlaubern zur Verfügung. Etwas ursprünglicher dagegen sind beispielsweise Conil, auch die „weiße Stadt“ genannt, und Zahara de los Atunes.

Von Jerez de la Frontera sollte man aber mehr als nur den Flughafen kennen lernen: Man nennt die Stadt auch „Stadt der Pferde und Weinkeller“. Es lohnt sich jeweils ein Besuch der Königlichen Hofreitschule und einer der zahlreichen Bodegas (Weinkellereien), in welchen man nach einem Spaziergang durch den „Fässerwald“ Kostproben verschiedener Sherry-Sorten nehmen kann. Die bekannteste Bodega ist wohl die des Tio Pepe.

Weiterhin ist Cadiz, die größte atlantische Hafenstadt Andalusiens, auf einer schmalen Landzunge gelegen, unbedingt einen Besuch wert. Sie zählt zu den ältesten Städten Europas und besteht aus einem neuen Teil und einem alten Stadtkern mit schmalen Gassen, Fußgängerzonen und typischen Tapa – Bars. Dort kann man an einer Stadtführung der besonderen Art teilnehmen: Die Altstadt lässt sich vom Torre Tavira, dem höchsten Turm der Stadt, mit einer Camera Obscura erkunden! Verbinden sollte man diese Tour dann mit einem Besuch der Kathedrale an der schönen Meerespromenade.

Etwas weiter von der Costa de la Luz entfernt und daher eher einen 2-Tages-Ausflug wert, ist Sevilla, die Hauptstadt Andalusiens.

Sehenswürdigkeiten wie die Kathedrale, die zu den größten der Welt gehört, mit dem berühmten Turm „La Giralda“, der Königliche Palast „Alcazar“ – um nur einige zu nennen – sowie die schöne Altstadt mit vielen Restaurants, Bars und Geschäften erwarten den Gast.

Alle Städte kann man von der Küste aus auch bequem mit einem Mietwagen erreichen.

Das Straßennetz ist sehr gut ausgebaut und die Beschilderung ist ebenfalls so gut, dass man sich mit einer guten Straßenkarte ausgestattet auch ohne Navigationssystem zurecht finden kann.

Ob als Erholungsurlaub oder Kultur- und Studienreise: Die Costa de la Luz bietet etwas für jedermann.

Am besten ist wohl eine Kombination von beidem...



Bestattungen - Überführungen

M. Müller

Mülheim-Dümpten, Nordstraße 78
Mülheim-Stadtmitte, Teinerstraße 44
(am ev. Krankenhaus)

*Ganz gleich, in welchem Stadtteil oder Vorort
Sie wohnen, wir bedienen Sie zuverlässig, taktvoll,
preiswert und stehen Ihnen mit fachkundiger
Beratung und Hilfe jederzeit zur Verfügung.*

Auf Wunsch Hausbesuch

Ruf 76 11 50 Tag + Nacht

Alles für den Garten



Dümpptener Pflanzenhof

**Riesenauswahl an Beet- und Balkonpflanzen aus eigenen Kulturen,
Torf und Obstgehölz, Bäumen, Sträuchern, Stauden, Rosen, Dünger
Große Topf- und Schnittblumen-Abteilung**

***Wir übernehmen Planung, Gestaltung und Ausführung
von Gartenanlagen sowie Pflasterarbeiten.***

**Mellinghofer Straße 275 · 46047 Oberhausen
Grenze Oberhausen/Mülheim**

**Telefon 87 34 51
Telefax 87 99 77**

Reisebericht II



Der Dümptener Bauernhof...

Mehr als nur Erdbeeren !!!

Und das kann unser Familienbetrieb auch noch:

Leckere Kartoffeln
Kräftiges Bauernbrot
Schmackhafter Kuchen



Blumen
Obst und Gemüse
Geschenkartikel

...und vieles mehr...
Wir freuen uns auf Sie!

Familie in der Beeck - Bonnemannstr.66 - 45475 Mülheim

Öffnungszeiten:

Fr. 13:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Sa. 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

aus Richtung Oberhausen

aus Richtung Essen

aus Richtung Duisburg

MEDIA MARKET

Marne-Strammallee

Meereskamp

ALDI

Gath

Schultenhofstraße

MÜLHEIM-DÜMPTEN
SCHULTENHOFSTR. 15

Schlatholt 

SCHUHMARKT

Nur barfuß ist günstiger.

Ein neuer Baum für Dümptener Vereine

„Unser Bürgerbaum steht wieder!“ Mit diesen Worten gab der Vorsitzende des Dümptener Bürgervereins Carsten Schmidt den Starschuss für eine Art Picknick auf der Wiese im Dreieck der Denkhäuser Höfe und der Oberheidstraße.

Wer genau hinsieht, wird es erkennen: Der elf Meter hohe Baumstamm ist neu. Nicht nur, dass dem Bürgerbaum die Krone in Form des Emblems des Dümptener Bürgervereins fehlt – hierzu muss der Stamm erst noch verjüngt werden –, auch der Stamm selbst ist unverbraucht und heller als der alte.

„Mein Freund der Baum ist tot“. Mit diesem musikalischen Zeilen von Alexandra könnte man die Situation beschreiben, in der sich nach dem Abbau im letzten Herbst der Bürgerbaum den Vorstandsmitgliedern präsentierte. Trotz der neuen Methode, den Baum auf- und abzubauen, wurden Fehler gemacht, die eine Weiterverwendung des alten Bürgerbaumes unmöglich machten.

Aber statt in Trauer zu verfallen, wurde noch an Ort und Stelle überlegt, ob der neue Baum noch etwas länger sein darf, damit sich ein weiterer Verein mittels eines Schildes am Baum verewigen kann.

„Chefkonstrukteur“ und Vorstandsmitglied Uwe Szukat hatte keine Bedenken für einen größeren Baum. Das sollte die Statik aushalten.

Jetzt waren zum Aufstellen des neuen Bürgerbaumes zahlreiche Vereinsmitglieder und Dümptener Bürgerinnen und Bürger gekommen, um bei bester Picknicklaune die Errichtung des Bürgerbaumes zu feiern. Bis in den Oktober hinein wird der hellbraune Stamm mit seinen dreizehn Vereinsschildern zusammen mit der nur wenige Meter entfernt stehenden Kastanie, die der Bürgerverein vor 20 Jahren auf der Grünfläche gepflanzt hatte, alle Dümptenerinnen und Dümptener sowie die Gäste in Mülheims nördlichsten Stadtteil begrüßen.



„Alle Mann anpacken!“. Der Vorsitzende gibt das Kommando!

LBS



Bernd Koberling

Kunden-Center:

Bachstraße 3-5, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: (02 08) 44 51 77 / 30 17 00

Fax: (02 08) 44 51 70 / 3 01 70 40

www.lbs-muelheim.de



BauNRW - Chancen zur Prüfung der Zugangsvoraussetzungen zur Beantragung von öffentlichen Mitteln



Malerei Molderings

Individuelle Raum- und Fassadengestaltung

Wir bieten Ihnen einen **Voll-Service** seit 30 Jahren,
damit **Renovieren** für Sie **kein Problem** mehr ist.

Unsere Leistungen:

- Beratung und Planung vom Malermeister
- Planung und Absprache mit anderen Handwerkern
- Ausräumen und Abdecken (incl. Gardinen, Teppiche u.a.)
- Saubere und gewissenhafte Ausführung von Malerarbeiten
- auch in Ihrer Abwesenheit -
- Einräumen nach Beendigung der Arbeiten
- Ergebnis: saubere, **ohne Ärger** renovierte Räume

Tel. 02 08 / 75 04 25 · Fax 75 93 72 · www.malerei-molderings.de

- Tapezierung
- Verglasung
- Dekorative Techniken
- Fassadenschutz und Gestaltung
- Lackierung
- Innenausbau
- Betonsanierung
- Umweltfreundl. Beschichtungen



Günter Weber ist der Dümptener Bürger 2007

Der Dümptener Bürger des Jahres 2007 heißt Günter Weber. Die Auszeichnung, die alljährlich von der Dümptener Werbegemeinschaft „Wir im Königreich“ (WIK) und dem Dümptener Bürgerverein gemeinsam an verdiente Dümptener auf dem Sommerfest verliehen wird, wurde jetzt auf der Jahreshauptversammlung des Dümptener Bürgervereins nachgeholt.

Knut Binnewerk, Bezirksvorsteher der Bezirksvertretung 2 und Mitglied im Dümptener Bürgerverein würdigte in seiner Laudatio Günter Weber als einen Mann, der sich in einer lebendigen Gemeinschaft hohe Verdienste erworben hat. „Die Verleihung des Titels Dümptener Bürger des Jahres“ ist ein überzeugender Beweis bürgerlicher Anerkennung“, sagte Binnewerk. Günter Weber sei von allen Dümptener Bürgern geschätzt, weil er viel für die Gestaltung des Stadtteils getan habe.

15 Jahre lang leitete der Geehrte gemeinsam mit seiner Frau Christel das Jugendheim an der Nordstraße. Von 1975 bis 1979 beeinflusste der heute 72jährige als Bezirksvorsteher der Bezirksvertretung 2 die Geschehnisse auch in Dümpten. Auch als Bürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr in den Jahren 1980 bis 1990 war er stets nah am Volke und immer ein gern gesehener Ansprechpartner. Selbst als er in den Landtag nach Düsseldorf gewählt wurde, dem er von 1990 bis 2000 angehörte, war er immer den Dümptener Bürgern nahe.

Während seiner jahrzehntelangen Zugehörigkeit zum Vorstand des Dümptener Bürgervereins als Beisitzer hat er unzählige Themen nicht nur ange-regt, sondern sich auch für ihre Umsetzung eingesetzt. So wirkte er politisch mit beim Beschleunigungsprogramm der Straßenbahnlinie 102, bei der Umgehung der Mellinghofer Straße, beim Ausbau des Grünzugs Horbachtal und beim Bau der Gustav-Heinmann-Gesamtschulenebst Schulhallenbad Nord.

Der Dümptener Bürgerverein sagt „Herzlichen Glückwunsch“ und wünscht Günter Weber für die Zukunft alles Gute.



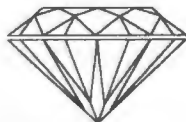
Dankesworte an die Mitglieder des Dümptener Bürgervereins: Günter Weber



Uhren **Matz** Schmuck

Meisterbetrieb seit 1956

– Eigene Werkstatt –



- Service für Uhren und Schmuck
- Goldschmiede - Reparaturen, Anfertigungen
- Reparaturen aller Markenuhren, Groß- u. Antikuhren
- Deutsche und Schweizer Markenuhren
- Schmuck, Edelsteine, Perlen, Diamanten

Mellinghofer Straße 251 · 45475 Mülheim-Dümpten
Telefon (02 08) 7 20 75 · Telefax (02 08) 7 20 57

Ecke Heifeskamp **P** Kundenparkplatz

Mo / Di / Do / Fr von 9.30 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.30 Uhr
Mi + Sa von 9.30 – 13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung möglich!

Betreuung auch in Niederländisch.

Gert Thomas
Rechtsanwalt

Friedrich-Ebert-Straße 8
D-45468 Mülheim/Ruhr
Telefon: 02 08 / 3 01 56 25
Telefax: 02 08 / 3 01 56 26
Mobil: 01 72 / 2 55 74 01
anwaltsbuero@gert-thomas.de
www.gert-thomas.de

Die Bürgerbegegnungsstätte Bürgermeisteramt Dümpfen informiert über Aktivitäten 2008

Cafeteria

Regelmäßig frühstücken wir mittwochs in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr. Wir – das sind mittlerweile 35 bis 50 Personen – vorwiegend aus der älteren Generation. Aber auch jüngere Damen und Herren sowie Kinder sind und natürlich immer herzlich willkommen.

PC-Kurse für Senioren

Im Herbst finden wieder regelmäßig PC-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene unter der Leitung von Melanie Weyers statt. Ebenso sollen neue Kurse für digitale Fotografie sowie Internetkurse unter der Leitung von Ronald Oxen eingerichtet werden.

Neu im Programm:

PC-Cafe

Wer am PC arbeitet, der weiß das: Oft treten Fragen auf und keiner kann helfen. Wir setzen uns mit Ihnen gemeinsam zusammen und klären diese. Egal, ob Hard- oder Software, wir beantworten Ihnen gerne – gegen einen kleinen Obolus – alle Fragen rund um den „grauen Kollegen“. Wir, das sind Melanie Weyers und Ronald Oxen.

Neu im Programm:

AG Modellbau

Ab Oktober wird eine AG Modellbau eingerichtet. Initiiert wird sie von unserem Ehrenvorsitzenden Erich Kröhan. Interessierte können sich ab Oktober 08 telefonisch bei ihm unter der Telefon Nr. 02 08/7 24 52 melden.

Neu im Programm:

Reisevorträge

Unsere Seniorinnen und Senioren sind nicht nur geistig rege, sondern auch viel unterwegs. So erzählen sie in Beamervorträgen von ihren Erlebnissen und Erfahrungen aus fremden Ländern – und manchmal auch aus dem eigenen.

Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Oktoberfest

Traditionell mit Weißwurst und Brezln. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Weihnachtsfeier

Diesmal wieder – wie im vergangenen Jahr bereits schon – mit einem Kinderchor.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wird von Herrn Schiffmann weiter ausgedehnt, so dass wir uns auch weiterhin an steigenden Mitgliederzahlen erfreuen können.

Vermietung und Verpachtung

Neue Ansprechpartnerin in Sachen Vermietung und Verpachtung ist Ursula Läufer unter der Telefon-Nr. 02 08/7 06 76.

Ebenfalls neu:

Die Internetseite der BBD e.V. Wir sind online! Und freuen uns darüber. Hier unsere Homepage:

www.Begegnungsstaette-Duempten.de.

Zuschriften nehmen wir gerne an unsere e-Mail-Adresse:

info@Begegnungsstaette-Duempten.de entgegen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Zuschriften und weitere Anregungen.

Bis dahin

Vorsitzender: Horst Schiffmann

Stellv. Vorsitzender: Udo Weyers

Finanz-
geschäftsführerin: Ursula Läufer



Kahrger

Mellinghofer Straße 222 · Telefon (02 08) 7 04 92

Stets guter Service

Ihr

Versicherungsbüro

Mellinghofer Straße 255 · 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 7 23 58 + 7 02 54 · Telefax (02 08) 75 44 74

DISCO in DÜMPTEN



Am Montag, den 26.11. war in Dümpten große Prominenz am Ball. Der Pop-Star DJ Ötzi hatte sich bei McDonalds am Heifeskamp zum Burgerverkauf angemeldet. Eine Stunde für einen guten Zweck.

Selbstverständlich war der 1. Vorsitzende auch vor Ort und hat sich diesen hohen Besuch nicht entgehen lassen.

Große Sicherheitsvorkehrungen und viele, viele Menschen waren am Heifeskamp zu sehen. Aber clever und geschickt, wie unser 1. Vorsitzender nun mal ist, hatte dieser vorgebaut.

Tage vorher hatte ich schon mit den Verantwortlichen gesprochen und ausgelotet, ob ein persönliches Bild für unsere Zeitung möglich wäre.

Vor Ort hat mich dann auch der Leiter Herr Prünke begrüßt und alles für mich geregelt. Hierfür noch einmal einen großen Dank an Herrn Prünke, der dieses möglich gemacht hat.

Klar, dass DJ Ötzi mit dem Dümptener Bürgerverein nichts anzufangen wusste. Dementsprechend unwissend hat er mich auch angeguckt. Aber das war mir eigentlich egal. Nur vorstellen musste ich mich ja nun mal. Zwei Worte gewechselt, in die Kamera geguckt -Cheese - und fertig.

Habe mich dann noch artig beim Anton ähh Ötzi bedankt und ihm einen schönen Tag und eine gelungene Weihnachtsfeier (die anschließend für die Mitarbeiter stattfand) gewünscht.

Auf dem Weg nach Hause habe ich mich dann auch noch einmal bei Herrn Prünke bedankt und ihm versprochen, dass er einen Exklusivbericht von uns in unserer Zeitung bekommt. mal sehen, vielleicht haben wir ja bald auch dadurch eine Neues Mitglied.

Carsten Schmidt

Spielplatz Papenbusch

Um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden, benötigt ein Spielplatz nicht nur Geräte, sondern auch Menschen. Alle Personen, die sich besonders um einen Spielplatz kümmern wollen, können als Spielplatzpaten bezeichnet werden.

Im Spiel begreifen und verarbeiten die Kinder ihre Umwelt und bilden eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten aus. Das Spielen ist Grundstein und Voraussetzung zu umfassender physischer, geistiger, emotionaler und sozialer Entwicklung von Kindern.

Der Spielplatz ist Übungs-, Lern- und vor allem Bewegungsraum für die Kinder.

Durch unseren ehrenamtlichen Einsatz seit Okt. 2007, wird dieser „Spielraum“ für die Kinder mehr geschützt und es ist ein deutlicher Rückgang des Vandalismus zu verzeichnen. Wir stellen ein Bindeglied zwischen dem Spielplatz, den Spielplatzbenutzern, der Nachbarschaft und der Stadtverwaltung dar. Ebenfalls arbeiten wir eng mit dem Grünflächenamt zusammen und konnten bereits erreichen, dass der Sand am Kleinkinderspielplatz ausgetauscht worden ist.

Ansprechpartner:

*Maik Handke, Zehntweg 223
45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/7416496*

und

*Sandra Wawzin, Papenbuschstraße 111
45473 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/7577442*

oder unter:

www.spielplatz-papenbusch-muelheim.de





ECKELT



Inh. Klaus Eckelt · Orthopädienschuhmacher-Meister

Fuß-Orthopädie · Schuh-Service

Kaiserstraße 27

45468 Mülheim an der Ruhr

Telefon (02 08) 3 23 27 • Telefax (02 08) 38 30 17

Unser Programm:

Anfertigung von Orthopädie-Maßschuhen
auf Bestellung, auch für Antikostüme
Fälligkeit für Urlaub Ihrer Schuhe
sonstige Schuhreparaturen
Nachweiliger Nachbestellungen
komplette Schuhreparaturen

Unsern allen Kunden und Bekannten
sagen wir ein herzliches
Guten Tag!

Herzlichen
Gruß
Klaus Eckelt



Blumen

Karin Ufnowski

**MODERNE BLUMEN- UND KRANZBINDEREI
DEKORATIONEN ALLER ART**

**ZEHNTWEG 156 · 45475 MÜLHEIM AN DER RUHR
TELEFON (0208) 705 11**

Gegründet 1933

BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0208/71210 · Fax 0208/756048

preiswert und zuverlässig

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr dienstbereit.

Übernahme aller Formalitäten

Erd-, Feuer und Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Vorsorgeverträge

Hauseigener Aufbahrungsraum

Mitglied des deutschen Bestatterverbandes e.V.

R Ö H R I C H T

Schildberg 32 · 45475 Mülheim an der Ruhr

Die Aktion „Stolpersteine“ in Mülheim an der Ruhr

Auch in unserer Stadt liegen sie, die vom Kölner Künstler Gunter Demnig hergestellten und verlegten „Stolpersteine“.

Dabei handelt es sich keineswegs um bucklige oder uneben verlegte Pflastersteine. Vielmehr will Gunter Demnig mit diesen 10 x 10 x 10 cm großen Pflastersteinen beim Gehen über den Bürgersteig das Auge „stolpern“ lassen. So schafft er eine neue Form der Erinnerungskultur für die Menschen, die während der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft ihr Leben verloren haben. Denn in die Messingplatte schlägt er den Namen eines Opfers ein und dokumentiert so, dass dieser Mensch auf grausame Weise sein Leben verloren hat.

Denn: „Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“.

Dieses jüdische Sprichwort ist Leitmotiv seiner Aktion, die er 1992 begann und in deren Folge er inzwischen in 200 deutschen und weiteren Städten des europäischen Auslands über 13.000 dieser „Stolpersteine“ verlegt hat.

Am 18. Dezember 2004 hat er erstmals sieben dieser „Stolpersteine“ in unserer Stadt verlegt. Die Initiative dazu ging von der Realschule Stadtmitte aus. Schülerinnen und Schüler dieser Schule waren bei ihren Recherchen in der Vorbereitung auf das 75-jährige Schuljubiläum auf das Schicksal ehemaliger Schülerinnen und Schüler dieser Schule gestoßen, die von einem auf den anderen Tag „nicht mehr da waren“.

Bei ihren Nachforschungen stellten sie fest, dass es sich dabei um Schülerinnen und Schüler jüdischen Glaubens handelte, die die Schule verlassen mussten und die wegen ihres Glaubens später deportiert und gar umgebracht wurden.

Dies waren Fritz Cohn, Gerhard Hirsch, Helene Hirsch, die Schwestern Helga und Ursula Meyer, Günter Pollmeyer und Max Saß.

Die an sie erinnernden „Stolpersteine“ liegen vor den Häusern Georgstraße 24, Eppinghofer Straße 133, Kohlenkamp 8, Bahnstraße 25, Scharpenberg 42 und Duisburger Straße 87.

Auf Anregung der Realschule Stadtmitte, die gerne an weitere Opfer der NS-Diktatur erinnern will, sich jedoch zu weiteren Verlegungen nicht in der Lage sieht, hat es die MIT-Mülheimer Initiative für Toleranz übernommen, diese begonnene Arbeit fortzuführen.

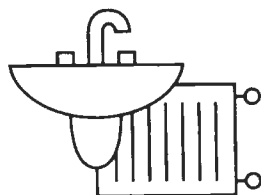
Und so hat sich in dieser MIT, der übrigens mit 91 in ihr mitarbeitenden Vereinen und Verbänden größten Bürgerinitiative unserer Stadt, ein Arbeitskreis gebildet, der die weitere Verlegung von „Stolpersteinen“ vorbereitet und durchführt.

Die Mitglieder dieses Arbeitskreises arbeiten ehrenamtlich daran, den Opfern „ein Gesicht zu geben“, d.h. sie recherchieren nach weiteren Informationen, um mehr Angaben als nur den Namen sowie das Geburts- und Sterbedatum des einzelnen Opfers zu ermitteln.

Denn über die bloße Angabe des Namens, des Geburtsjahres, des Todestages und – soweit bekannt – des Umstandes des Todes auf der Messingplatte des „Stolpersteines“ soll versucht werden, mit weiteren Informationen an den einzelnen Menschen zu erinnern. Durch Besuche in Archiven, Einsichtnahme in Akten sowie Gespräche mit Zeitzeugen wird versucht, Informationen über die Opfer zu erhalten.

Dazu ist dank einer großzügigen Finanzierungszusage der Sparkassenstiftung Mülheim an der Ruhr die Herausgabe einer Dokumentation vorgesehen, um auch damit dem Vergessen vorzubeugen und Erinnerungsarbeit zu leisten.

KÖSTERS



Sanitär und Heizung GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb

Telefon (02 08) 7 29 36
Telefax (02 08) 75 46 94
Schmalbeekstraße 10
45475 Mülheim an der Ruhr

- **Gas-, Wasser- und
sanitäre Installation**
- **Heizungsbau**
- **Solartechnik**
- **Regenwasseranlagen**

e-mail: info@koesters-sanitaer-heizung.de
www.koesters-sanitaer-heizung.de

Notdienst: Sanitär 0170/9516198
Heizung 0170/9516199

Gunnar Kürbis

Getränkeanlagen · Bau · Wartung

**Sachkundiger § 16
Hygieneservice
Wirtebedarf**

Gunnar Kürbis

An der Halde 37
Mülheim an der Ruhr
Telefon (02 08) 99 55 88
Telefax (02 08) 99 55 89

Unser Dümpten II

Die Erinnerungsarbeit schließt alle Opfer des NS-Regimes ein, Menschen jüdischen Glaubens ebenso wie politisch Verfolgte, Roma und Sinti, Lesben und Schwule, Behinderte, Zeugen Jehovas, Wehrmachtsdeserteure.

Am 11. Oktober 2007 sind durch Gunter Demnig weitere 10 „Stolpersteine“ verlegt worden.

Sie erinnern an:

Bernhard Broccai, Althofstraße 48
Artur Brocke, Bismarckstraße 31
Jakob Frosch, Kreuzstraße 70
Hedwig und Selma Heimann
Friedrich-Ebert-Straße 78
Eva Hirsch, Kohlenkamp 8
Louis und Julie Lucas
Friedrich-Ebert-Straße 70
Wilhelm Müller, Dümptener Str. 17
Günther Smend, Luisental 11.

Am 5. März 2008 hat Gunter Demnig weitere 11 „Stolpersteine“ verlegt.

Mit ihnen wird erinnert an:

Johannes vom Bruch Düsseldorf Str.58
Maria Djuk, Althofstraße 44 a
Peter Dreis, Mendener Straße 26
Paul Groß, Oberhausener Straße 96
Johann Kaiser, Friedrich-Ebert-Str. 140
Otto Kaminsky, Tersteegenstraße 2
Hans Klapper, Blötter Weg 183
Betty und Siegmund Servos
Friedrich-Ebert-Straße 72
Bertha Schleimer, Zeppelinstraße 26
Paul Weseler, Prinzeß-Luise-Straße 108.

Die nächste Verlegung ist mit ihm bereits für den 5. Dezember 2008 verabredet, um dann weitere 15 „Stolpersteine“ zu verlegen.

Dank großzügiger Unterstützung durch Privatpersonen, Firmen und die städtischen Bezirksvertretungen stehen Mittel für bislang etwa 70 zu verlegende „Stolpersteine“ zur Verfügung. 95 € müssen für einen solchen „Stolperstein“ aufgewandt werden.

Es ist beabsichtigt, die begonnene Arbeit fortzuführen, denn „es gibt Untaten, über die kein Gras wächst“, wie es der deutsche Philosoph Ernst Bloch (1885 – 1977) formuliert hat.

Wer einen solchen „Stolperstein“ finanzieren und damit vielleicht an ein ihm/ihr persönlich bekanntes Opfer des Nationalsozialismus erinnern möchte, mag diesen Betrag auf ein Konto der

Stadtkasse Mülheim an der Ruhr,
z.B. das Konto Nr. 300 000 100 bei der
Sparkasse Mülheim an der Ruhr,
BLZ 362 500 00,

unter Angabe des Verwendungszweckes und der Spenderangabe überweisen. Die spezielle Verwendung im Sinne des Spenders/der Spenderin wird zugesagt und eine Spendenbescheinigung wird übersandt.

Wer Angaben zu Opfern machen oder gar im Arbeitskreis mitarbeiten möchte, wende sich bitte an:

den Sprecher des Arbeitskreises,
Herrn Strunck (Tel. 44 49 259),
den Koordinator des Projekts,
Herrn von Gehlen (Tel. 48 86 16),
oder den Mitarbeiter des Stadtarchivs,
Herrn Roepstorff (Tel. 455 42 65).

F. Wilhelm von Gehlen

Kopfarbeit

Friseurladen

www.kopfarbeit.com

Doris Breitkreuz
Möllhoffstr. 27
Mülheim an der Ruhr
Tel. 02 08 - 730 31
E-Mail: kopfarbeit@gmx.de

**Seit über 40 Jahren als Meisterbetrieb in Dümpten
Fleischerei & Party-Service**

Jürgen Zier



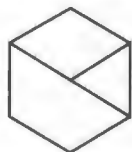
**Anne-Frank-Straße 11
Mülheim-Dümpten
Telefon (02 08) 7 14 96**

Party-Service

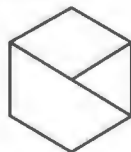


**Wir liefern Ihnen auf Vorbestellung täglich preisgünstig,
auch im Abo, Ihren Mittagstisch.**

Gisela Abendroth



**LOTTO · TOTO · RennQuintett
Zeitschriften · Schreibwaren
Tabakwaren**



Mühlenstraße 177 · 45473 Mülheim-Dümpten · ☎ (02 08) 75 65 62

„Kopfarbeit“ an neuem Ort

Sie brauchen eine neue Frisur oder einen modernen Haarschnitt? Oder sie wollen sich für die nächste Feier das Haar neu legen lassen? Kein Problem! Im Frisörsalon „Kopfarbeit“ an der Möllhofstraße 27 werden Sie von Doris Breikreutz bestens bedient.

Seit 1997 ist der Salon „Kopfarbeit“ in Dümpten ein Begriff für kundenfreundlichen Service und ausgezeichnete Arbeit rund um den natürlichen Kopfschmuck, das Haar. Vor elf Jahren übernahm Doris Breikreutz den Salon Rühl – alte Dümptener kennen ihn noch als Salon Endemann – an der Ecke Oberheidstraße / Anne-Frank-Straße. Seitdem hat sich die dynamische Frisörmeisterin einen festen Kundenkreis erarbeitet.

Als Anfang des Jahres der Hauseigentümer für das Ladenlokal Eigenbedarf anmeldete, musste sich Doris Breikreutz einen neuen Standort suchen. „Aus familiären Gründen wollte ich unbedingt in Dümpten bleiben“, erklärte die sympathische Dümptenerin. „Deshalb bin ich froh, dass ich hier an der Möllhofstraße den kleinen Laden gefunden habe.“

Jetzt ist der Damen- und Herrensalon an der Möllhofstraße 27 zu finden. Und noch eins freut Doris Breikreutz. „Zwar haben meine alten Kundinnen und Kunden jetzt einen etwas weiteren Weg, aber sie sind mir treu geblieben. Und darüber bin ich sehr glücklich.“

Wie heißt es so schön: Für zufriedene Kunden ist kein Weg zu weit.

Der Dümptener Bürgerverein wünscht Doris Breikreutz mit ihrer „Kopfarbeit“ für die Zukunft alles Gute.



Die Meisterin bei der Arbeit



Klein aber fein: Der neue Salon





RICHARD Dachbau

Mit der Erfahrung
aus mehr als
70 Jahren:



Gut **bedachte** Lösungen für Ihr sicheres
und schönes Zuhause.

- Dacheindeckung
 - Bauklempnerei
 - Fassadenbekleidung
 - Flachdachabdichtung
 - Balkon-Sanierung
 - Dachbegrünung
 - Dachgeschoss-Komplettausbau
 - Reparatur-Dienst
- >> **GARANT-DACH®** <<

Hustadtweg 65 • 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon: (02 08) 75 32 77 • Telefax: (02 08) 75 38 48
E-Mail: M.Richard.Dachbau@t-online.de • Internet: www.Richard-Dachbau.de

Der Bläser.



Meisterwerkstätte für

MANFRED LERCH

- Glasschleiferei
- Reparaturverglasung
- Isolierglas
- Kristallspiegel
- Tischplatten
- Fachberatung

Ständige Ausstellung von Fensteraufhängern!

Werkstatt:

Beutherstraße 7 (Bürgermeisteramt)
45475 Mülheim-Dümpten
Telefon (02 08) 75 36 15

Ein Eigentor für die Stadt

Der Schuss ging wohl nach hinten los, oder hier schoss die Stadt ein klassisches Eigentor.

Da wurden an der Oberheidstraße vor der Plus-Filiale die Papiercontainer abgeholt und durch neue ersetzt, die oben geöffnet werden konnten, um auch größere Kartons zu entsorgen. Neue Container wurden aufgestellt. Die Abfallbehälter mögen wohl im Design schöner aussehen als die alten Container aus grünem Plastik, praktischer sind sie deshalb noch lange nicht.

Sie haben nämlich nur einen Einwurfschlitzen und können nicht mehr von oben geöffnet werden. Die Folge: größere Pappkartons landen nicht mehr im Container, sondern davor und die Container bleiben leer. Vor dem Abfallbehälter abgestellten Kartonberge sind nun wirklich keine Zierde für unseren Stadtteil. Fazit: Es sollten keine Designer-Behälter aufgestellt werden, sondern Zweckbehälter. Allerdings muss man sich auch fragen, ob diejenigen, die ihren Müll vor den Container stellen, das auch zuhause so machen? Was nicht in die Tonne passt, wird nicht klein gemacht, damit es passt, sondern einfach daneben gestellt. Feines Zuhause!!



Der WEISSE RING kann Opfern helfen durch:

- menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden
- Begleitung zu Gerichtsterminen
- Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen
- Unterstützung bei materiellen Notlagen in Zusammenhang mit der Straftat, u.a. durch:
 - Beratungsscheck für kostenlose Erstberatung bei frei gewähltem Rechtsanwalt
 - Übernahme weiterer Anwaltskosten
- finanzielle Zuwendungen zur Überbrückung der Tatfolgen



Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)

Ihre Außenstelle:

Gerd König
Hingbergstraße 123
45470 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 3 66 44

hier erhalten Sie weitere Auskünfte
können Sie Spenden abgeben
können Sie Mitglied werden

DÜMPTENER BÜRGERVEREIN e.V.
Postfach 100423 · 45404 Mülheim an der Ruhr

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum **DÜMPTENER BÜRGERVEREIN e.V.**

_____ Datum und Unterschrift

Ermächtigung zum Einzug des Jahresbeitrages

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) den **DÜMPTENER BÜRGERVEREIN e.V.**,
Mülheim an der Ruhr, widerruflich den jeweilig fälligen Jahresbeitrag in Höhe
von zur Zeit 8,50 €uro

_____ Vor-und Zuname

_____ zu Lasten meines (unseres)

_____ bei

_____ einzuziehen.

Wenn mein (unser) Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht
seitens des Geldinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.





Patrick Marx bei seiner Ansprache

Volkstrauertag 2007:

Frieden geht uns alle an

Die Ansprache zum Volkstrauertag am 18.11.2007 am Mahnmal in Dümpten wurde von Patrick Marx Mitglied in der Jüdischen Gemeinde Duisburg-Mülheim-Oberhausen gehalten. Zusammenfassend und treffend wurde er mit den nachfolgenden Worten so in der WAZ zitiert:

„Der Frieden sei nicht nur ein Thema für die Tagesschau... Nur wer mit dem Frieden in seinem privaten Umfeld, etwa in

der Ehe oder im Verein anfängt, darf auch vom großen Frieden in der Welt träumen.

Mit Blick auf die Geschichte des Volkstrauertages, der nach dem ersten Weltkrieg ins Leben gerufen wurde, ehe ihn die Weimarer Republik zum Feiertag erhob, erinnerte Marx an die 12.000 deutschen Soldaten jüdischen Glaubens, die im ersten Weltkrieg gefallen seien. Und die überlebenden der 100.000 jüdischen Frontkämpfer dieses Krieges seien später von den Nazis verfolgt und aus dem Berufsbeamtentum entlassen worden.“



Viele fanden den Weg zum Mahnmal

Herzlichen Dank

sagen wir allen Inserenten,
Freunden und Gönnern
sowie allen Mitarbeitern
für die tatkräftige
Unterstützung.



Wir bitten

beim Einkauf unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Der Vorstand

Impressum

Herausgeber (verantw.): Dümpfener Bürgerverein e.V.

Redaktion: Hugo Hemb (Leitung), Marion Spree, Dirk H. Hübner,
Hartmut Kraatz, Carsten Schmidt

Anzeigen: Dirk-Holger Hübner

Redaktionsanschrift: Dümpfener Bürgerverein e.V. „Unser Dümpfen“
Postfach 10 04 23, 45404 Mülheim an der Ruhr

Internet: www.duemptener-buergerverein.de

Konto: Sparkasse Mülheim an der Ruhr
(BLZ 362 500 00) Konto-Nr. 466 705 616

Druck + Verarbeitung: Friedrich Kobler Nachf., Inh. Manfred aus dem Kahmen
Auerstraße 31 · 45468 Mülheim an der Ruhr
Fon (02 08) 47 11 72 · Fax (02 08) 47 88 22
ISDN-Leonardo (02 08) 44 44 123
mail@kobler-druck.de · www.kobler-druck.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Veröffentlichungen erfolgen nach bestem Wissen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Garantie übernommen. Die Redaktion behält sich sinngemäße Kürzungen von Leserbriefen vor.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet; zwei Belegexemplare erbeten.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier!

Dienstleister, Partner, Berater

**- die MEG ist
immer für Sie da!**

Wir tun unser Bestes für die Stadt und für rund 175.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Damit Sie zum Beispiel im Winter nicht ins Rutschen kommen, im Sommer auf sauberen Wegen spazieren, Ihre Schadstoffe aus Haushalt und Hobby umweltgerecht entsorgen können und als Unternehmer optimale Lösungen für den betrieblichen Umweltschutz erhalten.

Unsere Leistungen im Überblick

- Kommunalservice
- Abfallberatung
- Müllabfuhr
- Straßen- und Flächenreinigung
- Winterdienst
- Recyclinghof
- Schadstoffmobil
- Sperrmüllentsorgung
- Container-Service

- Firmenservice
- Abfallmanagement
- Baustellenentsorgung
- Abbruch/Sanierung
- Sonderabfälle
- Facility Management



Rundum-
Service aus
einer Hand

MEG mbH
Mülheimer Entsorgungsgesellschaft

MEG mbH, Pilgerstr. 25, 45473 Mülheim an der Ruhr
Wenn Sie Fragen haben, Rat oder Hilfe brauchen:
Rufen Sie uns bitte an, Tel. 02 08/9 96 60-0, www.mheg.de

... eine der größten Ausstellungen im Ruhrgebiet

Zum Beispiel: Waschmaschinen schon ab 199,- €
Fabrikneue Waschmaschinen mit kleinen
äußerlichen Fehlern sind billiger:
Sie sparen bis zu 350,- €



Besuchen Sie unsere
Einbaugeräte-Ausstellung
in der ersten Etage

Gehen Sie auf Nummer sicher!

Lieferung innerhalb von 24 Std. • incl. Anlieferung im
Umkreis von 40 km • Ihr Altgerät nehmen wir gerne in Zahlung
Alle Geräte sind fabrikneu • Garantie bis zu 7 Jahren
Reparaturservice für alle Fabrikate

HÖFMANN
DER HAUSGERÄTE-PROFI

Mülheim-Dümpten • Heidkamp 24 • Tel. 0208-996750 • Sie erreichen uns über die A 40
Abfahrt Winkhausen/Aktienstraße, 50 m Richtung Essen, links Oberheidstraße, 3.links Heidkamp 24
Öffnungszeiten montags - freitags 10.00 bis 19.00 Uhr, samstags 10.00 bis 14.00 Uhr